

Jahresbericht
zum 31. Juli 2023.

**Deka-Institutionell RentSpezial
EM 9/2027**

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.

.Deka
Investments

Bericht der Geschäftsführung.

31. Juli 2023

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027 für den Zeitraum vom 1. August 2022 bis zum 31. Juli 2023.

Russlands Krieg gegen die Ukraine und die Auswirkungen auf die Volkswirtschaften weltweit rückten im Verlauf der Berichtsperiode sukzessive in den Hintergrund des Finanzmarktgeschehens. Befürchtungen vor Versorgungsengpässen im europäischen Energiesektor setzten im Herbst die Börsen in Europa noch unter Druck, nahmen allerdings angesichts eines milden Winters wieder spürbar ab. Zudem führte in der ersten Berichtshälfte die rigide Null-Covid-Politik in China zu deutlichen Beeinträchtigungen im globalen Handel, die sich nach dem Paradigmenwechsel in der Corona-Politik im Dezember sukzessive reduzierten. In Deutschland hat sich die Konjunktur merklich abgekühlt, was sowohl die BIP-Entwicklung als auch das Geschäftsklima der Unternehmen und die Einkaufsmanagerdaten dokumentierten. Sehr robust präsentierte sich hingegen weiterhin das Wirtschaftswachstum in den USA.

In der Geld- und Fiskalpolitik stand im Berichtsjahr die dynamische Inflationsentwicklung im Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank zu restriktiven Schritten zwang. Während die Fed zum Stichtag bei einem Leitzinsintervall von 5,25 Prozent bis 5,50 Prozent angelangt war, erhöhte die EZB die Leitzinsen bis Juli auf 4,25 Prozent. An den Rentenmärkten stiegen die Renditen zunächst kräftig an, ehe in Erwartung eines zukünftig weniger restriktiven Vorgehens der Notenbanken zuletzt eine Seitwärtstendenz zu konstatieren war. Im Betrachtungszeitraum erhöhte sich die Rendite 10-jähriger deutscher Bundesanleihen auf 2,5 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries lagen zuletzt bei 4,0 Prozent.

Angesichts zahlreicher Belastungsfaktoren wiesen die internationalen Aktienindizes in der Betrachtungsperiode einige Schwankungen auf. Bis September 2022 überwogen hierbei die negativen Vorzeichen, ehe im weiteren Verlauf eine signifikante Aufwärtsbewegung einsetzte. Stark unter Druck stand zeitweise der Euro, der vorübergehend unter die Parität zum US-Dollar auf ein 20-Jahrestief fiel, sich jedoch ab November wieder erholte. Der Ölpreis war in der ersten Berichtshälfte rückläufig und tendierte zuletzt bei knapp 85,6 US-Dollar pro Barrel (Brent).

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

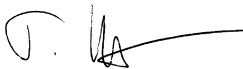
Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung



Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)



Jörg Boysen



Thomas Ketter



Thomas Schneider

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensübersicht zum 31. Juli 2023	8
Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2023	9
Anhang	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	20
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	22

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Jahresbericht 01.08.2022 bis 31.07.2023

Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027

Tätigkeitsbericht.

Anlageziel des Fonds ist es, eine für den Zeitraum vom Tag der Auflegung bis zum Laufzeitende im September 2027 attraktive Rendite in Euro zu erwirtschaften. Zu diesem Zweck sollen die Renditechancen von Staats- und Unternehmensanleihen aus den Schwellenländern (Emerging Markets) genutzt werden.

Um dies zu erreichen, legt der Fonds überwiegend in Anleihen von Ausstellern aus Schwellenländern weltweit an. Schwellenländer sind solche Staaten, die auf der jeweils aktuellen Liste „emerging market and developing economies“ des Internationalen Währungsfonds (IWF) geführt werden. Weiterhin kann u.a. in Pfandbriefe, Covered Bonds und Staatsanleihen investiert werden. Dabei werden vorwiegend Wertpapiere erworben, die selbst oder deren Aussteller bei Erwerb mindestens ein Rating von B- (Standard & Poors oder äquivalentes Rating einer anderen Ratingagentur) aufweisen. Es werden nur auf Euro lautende oder gegen Euro gesicherte Vermögensgegenstände erworben (mind. 95% währungsgesichert).

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der fundamental orientierte Investmentansatz kombiniert gezielt „Top-Down“ sowie „Bottom-Up“-Elemente. Die Basis stellt die Analyse makroökonomischer sowie (geo)politischer Parameter dar, ergänzt durch qualitative sowie quantitative fundamentale Bewertungen der einzelnen Vermögensgegenstände, z.B. Bonitätsanalyse der Emittenten, relativer Vergleich der Wertpapiere mit anderen korrespondierenden Ausstellern. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation/Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist.

Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

Wechselhaftes Anlageumfeld

Die internationalen Währungshüter sahen sich angesichts der weltweit stark gestiegenen Inflationsraten gezwungen, die Zinswende mit einem ambitionierten geldpolitischen Straffungsprogramm rasch voranzutreiben. Die US-Notenbank Federal Reserve erhöhte die US-Leitzinsen im Berichtszeitraum signifikant auf die Spanne von zuletzt 5,25 Prozent bis 5,50 Prozent, während die Europäische Zentralbank etwas später und moderater agierte und die Zinsen auf 4,25 Prozent an hob. Zuletzt ließen beide Institutionen in ihren Verlautbarungen offen, wie es mit der Geldpolitik weitergeht. Die Märkte interpretieren dies tendenziell als Abschluss des laufenden Zinserhöhungszyklus.

In Europa rückt in den Diskussionen über die weitere Geldpolitik die schwache konjunkturelle Entwicklung stärker in den Fokus.

Wichtige Kennzahlen

Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
	4,9%		
ISIN	DE000DK0V5T1		
* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.			

Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum

Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	73.184,08
Aktien	0,00
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	0,00
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	647.345,41
Devisenkassageschäften	41.848,00
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	762.377,49

Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	-3.096.503,72
Aktien	0,00
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	0,00
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	-886.100,03
Devisenkassageschäften	-14,10
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	-3.982.617,85

Insgesamt sind die Renditen in der Berichtsperiode weiter gestiegen und belasteten damit das Rentenmarktumfeld. Zudem weiteten sich die Risikospreads temporär spürbar aus.

Das Fondsmanagement hat in der Berichtsperiode entsprechend der Konzeption die Portfoliostruktur weitgehend beibehalten. Zum 31. Juli 2023 war der Fonds zu 98,7 Prozent des Fondsvolumens in Wertpapieren investiert. Im Fokus standen Staatsanleihen von Schwellenländern, Unternehmensanleihen sowie Titel halbstaatlicher Emittenten. Ein Teil der Papiere war mit besonderen Merkmalen ausgestattet. In der Länderstruktur wurden Positionen in Russland und der Türkei stark verringert und Engagements u.a. in Indonesien, erhöht.

Akzentuierte Positionen bilden Brasilien (9,5 Prozent) sowie Mexiko (9,7 Prozent). Die Restlaufzeit der Anlagen war soweit möglich auf die Endlaufzeit des Fonds angepasst. Die durchschnittliche Zinsbindungsdauer (Duration) des Portfolios schmolz entsprechend über das Berichtsjahr hinweg sukzessive ab. Zudem

Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027

nutzte der Fonds Devisentermingeschäfte zur weitgehenden Absicherung der Fremdwährungsanlagen im US-Dollar gegen Wechselkursschwankungen.

Vorteilhaft auf die Entwicklung des Fonds wirkten sich Emerging Markets-Anleihen mit guter Kreditqualität aus. Hier war ein Rückgang der Risikoaufschläge (Spreads) zu beobachten. Dagegen resultierten negative Effekte aus dem allgemeinen Anstieg der Marktzinsen sowie bei Anleihen, die einen Bezug zum Ukraine-Krieg aufwiesen.

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken).

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere.

Durch die Investition des Fonds in Anleihen können bei Ausfall eines Emittenten Verluste für den Fonds entstehen.

Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds Fremdwährungsrisiken. Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken.

Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen unterlag im Berichtszeitraum keinen besonderen operationellen Risiken.

Der Fonds Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027 wies im Berichtszeitraum eine Wertsteigerung von 4,9 Prozent auf. Das Fondsvolumen belief sich zum Stichtag auf 27,0 Mio. Euro.

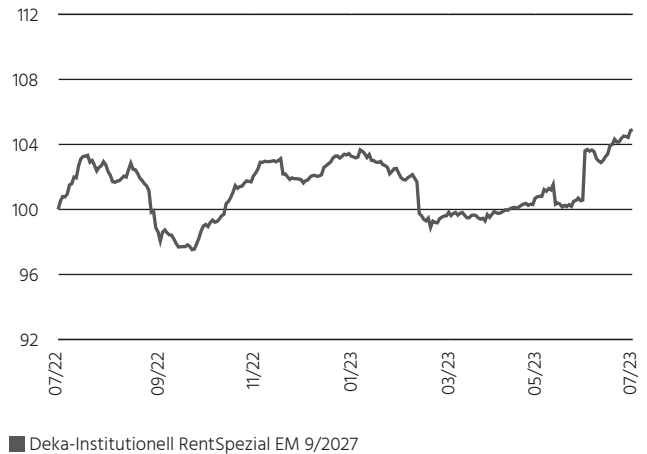
Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

PAI-Berücksichtigung

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-)

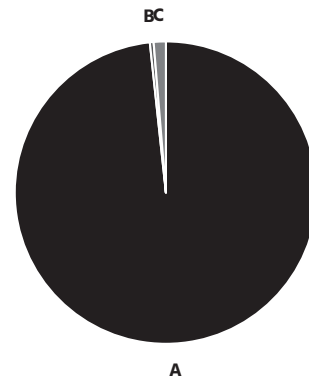
Wertentwicklung im Berichtszeitraum Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027

Index: 31.07.2022 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Fondsstruktur Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027



A Renten 98,3%
B Wertpapiere mit besonderen Merkmalen 0,4%
C Barreserve, Sonstiges 1,3%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen

Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027

Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis hielt der Fonds seit dem 01.09.2022 keine Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben. Darüber hinaus wurde seit dem 01.09.2022 auch nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben. Zielfonds, bei denen festgelegte Schwellenwerte für bestimmte PAI überstritten wurden, konnten seit dem 01.12.2022 nicht mehr für das Sondervermögen erworben werden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren. Bereits vor dem 01.12.2022 gehaltene Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überschritten wurden, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis zum 31.12.2022 veräußert.

Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027

Vermögensübersicht zum 31. Juli 2023.

Gliederung nach Anlageart - Land

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen	26.423.786,68	97,77
Ägypten	430.045,37	1,59
Albanien	185.880,00	0,69
Bahrain	478.675,14	1,77
Bolivien	124.010,89	0,46
Brasilien	1.057.350,27	3,91
Chile	349.388,00	1,29
Deutschland	1.103.124,00	4,08
Dominikanische Republik	357.139,75	1,32
Elfenbeinküste	398.080,00	1,47
Georgien	312.704,17	1,16
Großbritannien	67.150,64	0,25
Indien	376.299,91	1,39
Indonesien	1.246.448,28	4,61
Irland	38.112,52	0,14
Israel	175.063,52	0,65
Jamaika	189.540,83	0,70
Jordanien	353.067,15	1,31
Kaiman-Inseln	369.963,70	1,37
Kanada	676.333,94	2,50
Kasachstan	505.709,62	1,87
Katar	1.061.060,58	3,93
Kolumbien	497.569,87	1,84
Luxemburg	446.914,70	1,65
Malaysia	179.865,70	0,67
Marokko	655.569,87	2,43
Mauritius	171.506,35	0,63
Mazedonien	573.730,00	2,12
Mexiko	2.569.946,04	9,51
Niederlande	2.883.740,58	10,69
Nigeria	323.557,17	1,20
Oman	658.311,25	2,44
Paraguay	356.159,71	1,32
Philippinen	265.944,00	0,98
Polen	185.063,52	0,68
Rumänien	828.864,00	3,07
San Marino	349.013,00	1,29
Saudi-Arabien	970.750,00	3,59
Senegal	177.920,00	0,66
Serbien	901.816,00	3,33
Singapur	353.745,91	1,31
Sonstige	1.134.791,29	4,20
Südafrika	710.494,54	2,63
Tunesien	246.000,00	0,91
Türkei	186.042,00	0,69
Ukraine	218.031,62	0,80
Ungarn	230.431,03	0,85
Usbekistan	340.970,96	1,26
Vereinigte Arabische Emirate	151.889,29	0,56
2. Derivate	-1.291.782,07	-4,77
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	413.255,69	1,53
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.486.011,50	5,51
II. Verbindlichkeiten	-10.267,84	-0,04
III. Fondsvermögen	27.021.003,96	100,00

Gliederung nach Anlageart - Währung

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen	26.423.786,68	97,77
EUR	10.609.339,00	39,25
USD	15.814.447,68	58,52
2. Derivate	-1.291.782,07	-4,77
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	413.255,69	1,53
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1.486.011,50	5,51
II. Verbindlichkeiten	-10.267,84	-0,04
III. Fondsvermögen	27.021.003,96	100,00

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027

Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2023.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.07.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)	
Börsengehandelte Wertpapiere								18.723.212,52	69,29	
Verzinsliche Wertpapiere								18.723.212,52	69,29	
EUR								8.583.430,00	31,76	
XS2023698553	6,3750 % Banque Centrale de Tunisie Notes 19/26 Reg.S	EUR		400.000	0	0	%	61,500	246.000,00	0,91
XS2348767083	7,5000 % BOI Finance B.V. Notes 22/27 Reg.S	EUR		225.000	0	0	%	87,250	196.312,50	0,73
DE0001102424	0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 17/27 ¹⁾	EUR		1.200.000	1.200.000	0	%	91,927	1.103.124,00	4,08
NL0012171458	0,7500 % Königreich Niederlande Anl. 17/27	EUR		1.400.000	1.400.000	0	%	92,255	1.291.570,00	4,79
XS2024540622	0,7500 % Königreich Saudi-Arabien MTN 19/27 Reg.S	EUR		1.100.000	300.000	0	%	88,250	970.750,00	3,59
XS2384373341	1,8410 % Power Finance Corp. Ltd. MTN 21/28	EUR		250.000	0	0	%	82,451	206.127,50	0,76
XS1090107159	3,7500 % Republic of South Africa Notes 14/26	EUR		200.000	0	0	%	95,946	191.892,00	0,71
XS2010031990	3,5000 % Republik Albanien Treasury Notes 20/27 Reg.S	EUR		200.000	0	200.000	%	92,940	185.880,00	0,69
XS1631414932	5,1250 % Republik Côte d'Ivoire Notes 17/25 Reg.S	EUR		400.000	0	200.000	%	99,520	398.080,00	1,47
XS2100404396	0,9000 % Republik Indonesien Notes 20/27	EUR		1.200.000	400.000	200.000	%	89,000	1.068.000,00	3,95
XS2181690665	3,6750 % Republik Nordmazedonien Bonds 20/26 Reg.S	EUR		500.000	0	200.000	%	94,082	470.410,00	1,74
XS2582522681	6,9600 % Republik Nordmazedonien Bonds 23/27 Reg.S	EUR		100.000	100.000	0	%	103,320	103.320,00	0,38
XS1599193403	2,3750 % Republik Rumänien MTN 17/27 Reg.S	EUR		900.000	0	100.000	%	92,096	828.864,00	3,07
XS1790104530	4,7500 % Republik Senegal Bonds 18/28 Reg.S ²⁾	EUR		200.000	0	300.000	%	88,960	177.920,00	0,66
XS2388561677	1,0000 % Republik Serbien MTN 21/28 Reg.S	EUR		100.000	0	100.000	%	79,387	79.387,00	0,29
XS2170186923	3,1250 % Republik Serbien Treasury Nts 20/27 Reg.S	EUR		900.000	0	0	%	91,381	822.429,00	3,04
XS2361850527	4,3750 % Republik Tuerkei Notes INTL 21/27	EUR		200.000	0	300.000	%	93,021	186.042,00	0,69
XS2015264778	6,7500 % Ukraine Notes 19/28 Reg.S	EUR		200.000	0	0	%	28,661	57.322,00	0,21
USD								10.139.782,52	37,53	
XS1753595328	5,4500 % ABJA Investment Co. Pte Ltd. Notes 18/28	USD		200.000	0	0	%	99,500	180.580,76	0,67
XS1983289791	4,3750 % Africa Finance Corp. MTN 19/26 Reg.S	USD		400.000	0	0	%	93,750	340.290,38	1,26
XS2010030919	3,1000 % ALROSA Finance S.A. Notes 20/27 Reg.S	USD		200.000	0	0	%	0,000	0,00	0,00
XS1558078736	7,5000 % Arabische Republik Ägypten MTN 17/27 Reg.S ¹⁾	USD		600.000	0	200.000	%	78,985	430.045,37	1,59
XS1548865911	4,3750 % BPRL Intl Singapore Pte. Ltd. MTN 17/27	USD		200.000	0	0	%	95,414	173.165,15	0,64
XS1650033571	5,0000 % Bque ouest-afr.developmt -BOAD Bonds 17/27 Reg.S	USD		400.000	0	0	%	92,500	335.753,18	1,24
USN15516AB83	4,5000 % Braskem Netherlands Fin. B.V. Notes 17/28 Reg.S	USD		400.000	200.000	0	%	91,299	331.393,47	1,23
XS1717011982	6,5000 % Bundesrepublik Nigeria MTN 17/27 Reg.S	USD		400.000	0	300.000	%	89,140	323.557,17	1,20
XS2356571559	4,1250 % East.& South.Afr.Trd.& Dev. BK MTN 21/28	USD		400.000	0	0	%	81,125	294.464,61	1,09
US30216KAC62	3,8750 % Export-Import Bank of India MTN 18/28 Reg.S	USD		200.000	0	400.000	%	93,765	170.172,41	0,63
XS2340149439	4,0000 % Georgian Railway JSC Notes 21/28 Reg.S	USD		400.000	0	0	%	86,150	312.704,17	1,16
USV3855GAB69	5,9500 % Greenko Solar (Mauritius) Ltd. Notes 19/26 Reg.S	USD		200.000	0	0	%	94,500	171.506,35	0,63
XS2629054201	4,6870 % Khazanah Global Sukuk Bhd. MTN 23/28	USD		200.000	200.000	0	%	99,106	179.865,70	0,67
XS2270576619	2,3750 % Koenigreich Marokko Notes 20/27 Reg.S	USD		600.000	0	0	%	86,823	472.720,51	1,75
XS2595028452	5,9500 % Koenigreich Marokko Notes 23/28 Reg.S	USD		200.000	200.000	0	%	100,750	182.849,36	0,68
XS1405770220	5,7500 % Königreich Jordanien Notes 16/27 Reg.S	USD		400.000	0	0	%	97,270	353.067,15	1,31
XS1567906059	4,5000 % Kuwait Projects Co. SPC Ltd. MTN 17/27	USD		200.000	0	0	%	83,691	151.889,29	0,56
USN5276YAD87	4,9500 % Listrindo Capital B.V. Notes 16/26 Reg.S	USD		400.000	0	0	%	94,500	343.012,70	1,27
USP6629MAC66	3,8750 % Mexico City Airport Trust Notes 17/28 Reg.S	USD		200.000	0	200.000	%	92,570	168.003,63	0,62
XS2404309754	6,8750 % National Power Co. Ukrenergo Notes 21/28 Reg.S	USD		200.000	0	0	%	25,375	46.052,63	0,17
US71647NAY58	5,9990 % Petrobras Global Finance B.V. Notes 17/28	USD		800.000	0	200.000	%	99,380	721.451,91	2,67

Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.07.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
USC7274KAB29	2,1120 % PETRONAS Energy Canada Ltd. MTN 21/28		USD	400.000	0	0	% 88,450	321.052,63	1,19
XS2357493860	1,3750 % QatarEnergy Bonds 21/26 Reg.S		USD	375.000	0	0	% 89,853	305.761,12	1,13
US836205AW44	4,8500 % Republic of South Africa Notes 17/27		USD	600.000	0	200.000	% 95,250	518.602,54	1,92
US455780DQ66	4,5500 % Republik Indonesien Bonds 23/28		USD	200.000	200.000	0	% 98,325	178.448,28	0,66
US857524AD47	5,5000 % Republik Polen Notes 22/27		USD	200.000	200.000	0	% 101,970	185.063,52	0,68
XS2352861814	1,6020 % SA Global Sukuk Ltd. MT Tr.Cert 21/26		USD	450.000	0	0	% 90,600	369.963,70	1,37
XS1405782159	3,2500 % Staat Katar Bonds 16/26 Reg.S		USD	400.000	0	0	% 95,720	347.441,02	1,29
XS1807174393	4,5000 % Staat Katar Bonds 18/28 Reg.S		USD	450.000	450.000	0	% 99,880	407.858,44	1,51
XS2234859101	6,7500 % Sultanat Oman MTN 20/27 Reg.S		USD	700.000	0	0	% 103,637	658.311,25	2,44
XS1903485800	8,3750 % The Oil and Gas Hd Co. BSC MTN 18/28 Reg.S		USD	500.000	0	0	% 105,500	478.675,14	1,77
XS1303927179	7,7500 % Ukraine Notes 15/29 Reg.S		USD	400.000	0	0	% 31,588	114.656,99	0,42
XS2574267188	6,1250 % Ungarn Notes 23/28 Reg.S		USD	250.000	250.000	0	% 101,574	230.431,03	0,85
XS2010026727	4,7500 % Uzbekneftegaz JSC Notes 21/28 Reg.S		USD	450.000	0	0	% 83,500	340.970,96	1,26
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								7.487.398,12	27,69
Verzinsliche Wertpapiere								7.487.398,12	27,69
EUR								2.025.909,00	7,49
XS2135361686	1,3500 % Mexiko MTN 20/27		EUR	1.000.000	200.000	700.000	% 90,270	902.700,00	3,34
XS1172951508	2,7500 % Petróleos Mexicanos (PEMEX) MTN 15/27		EUR	200.000	0	0	% 79,432	158.864,00	0,59
XS1991219442	0,8750 % Philippinen Bonds 19/27		EUR	300.000	0	0	% 88,648	265.944,00	0,98
XS2369244087	0,1000 % Republik Chile Notes 21/27		EUR	400.000	0	200.000	% 87,347	349.388,00	1,29
XS2619991883	6,5000 % Republik San Marino Obbl. 23/27		EUR	350.000	350.000	0	% 99,718	349.013,00	1,29
USD								5.461.489,12	20,20
XS2343006958	2,6340 % African Export-Import Bank MTN 21/26 Reg.S		USD	200.000	0	0	% 90,520	164.283,12	0,61
US105756BZ27	4,6250 % Brasilien Bonds 17/28		USD	1.200.000	200.000	400.000	% 97,100	1.057.350,27	3,91
USP29595AB42	4,7500 % Com. Federal de Electr. (CFE) Notes 16/27 Reg.S		USD	400.000	0	0	% 95,925	348.185,12	1,29
USP3579EBV85	5,9500 % Dominikanische Republik Bonds 17/27 Reg.S		USD	400.000	0	400.000	% 98,392	357.139,75	1,32
US470160CA80	6,7500 % Jamaica Notes 15/28 ²⁾		USD	200.000	0	0	% 104,437	189.540,83	0,70
XS1682544157	4,3750 % KazTransGas JSC Notes 17/27 Reg.S		USD	600.000	0	0	% 92,882	505.709,62	1,87
XS2077601610	7,6250 % Kondor Finance PLC LPN Naftogaz Ukraine 19/26		USD	200.000	0	0	% 37,000	67.150,64	0,25
XS2150023906	5,0000 % MEGlobal Canada ULC MTN 20/25 Reg.S		USD	400.000	0	0	% 97,880	355.281,31	1,31
US91087BAU44	5,4000 % Mexiko Notes 23/28		USD	200.000	200.000	0	% 101,213	183.689,66	0,68
US71654QCG55	6,5000 % Petróleos Mexicanos (PEMEX) MTN Tr.2 17/27		USD	1.000.000	0	0	% 89,097	808.503,63	2,99
USL7909CAA55	5,3000 % Raizen Fuels Finance S.A. Notes 17/27 Reg.S		USD	500.000	0	0	% 98,500	446.914,70	1,65
USP37878AC26	4,5000 % Republik Bolivien Notes 17/28 Reg.S ²⁾		USD	200.000	0	200.000	% 68,330	124.010,89	0,46
US195325DL65	3,8750 % Republik Kolumbien Bonds 17/27		USD	600.000	0	200.000	% 91,387	497.569,87	1,84
USP75744AD76	5,0000 % Republik Paraguay Bonds 16/26 Reg.S		USD	400.000	0	0	% 98,122	356.159,71	1,32
Nichtnotierte Wertpapiere								213.176,04	0,79
Verzinsliche Wertpapiere								213.176,04	0,79
USD								213.176,04	0,79
XS2010027451	4,3490 % GTLK Europe Capital DAC Notes 21/29		USD	200.000	0	0	% 21,000	38.112,52	0,14
IL0011677825	6,5000 % Leviathan Bond Ltd. Notes 20/27		USD	200.000	200.000	0	% 96,460	175.063,52	0,65
Summe Wertpapiervermögen								EUR 26.423.786,68	97,77
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Devisen-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Kauf)								-221.816,93	-0,82
Offene Positionen									
USD/EUR 6.000.000,00 OTC								-221.816,93	-0,82
Devisenterminkontrakte (Verkauf)								-1.069.965,14	-3,95
Offene Positionen									
USD/EUR 23.800.000,00 OTC								-1.069.965,14	-3,95
Summe Devisen-Derivate								EUR -1.291.782,07	-4,77
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle									

Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.07.2023	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
	DekaBank Deutsche Girozentrale		EUR	317.666,08			% 100,000	317.666,08	1,18
	Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
	DekaBank Deutsche Girozentrale		CHF	307,66			% 100,000	320,81	0,00
	DekaBank Deutsche Girozentrale		USD	104.986,22			% 100,000	95.268,80	0,35
	Summe Bankguthaben³⁾						EUR	413.255,69	1,53
	Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds						EUR	413.255,69	1,53
	Sonstige Vermögensgegenstände								
	Zinsansprüche		EUR	235.941,15				235.941,15	0,87
	Forderungen aus Wertpapier-Darlehen		EUR	70,35				70,35	0,00
	Forderungen aus Cash Collateral		EUR	1.250.000,00				1.250.000,00	4,64
	Summe Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	1.486.011,50	5,51
	Sonstige Verbindlichkeiten								
	Verbindlichkeiten aus Wertpapier-Darlehen		EUR	-23,21				-23,21	0,00
	Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten		EUR	-10.244,63				-10.244,63	-0,04
	Summe Sonstige Verbindlichkeiten						EUR	-10.267,84	-0,04
	Fondsvermögen						EUR	27.021.003,96	100,00
	Umlaufende Anteile						STK	311.031,000	
	Anteilwert						EUR	86,88	

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

¹⁾ Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.

²⁾ Bei diesen Wertpapieren handelt es sich um Poolfaktoranleihen, deren Kurswert auch durch Teilrückzahlung oder Teilzinskaptalisierung beeinflusst wird.

³⁾ Diese Bankguthaben sind ganz oder teilweise als Sicherheit für sonstige Derivate an einen Dritten übertragen.

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Nominal in Währung	Wertpapier-Darlehen in EUR		gesamt
		befristet	unbefristet	
Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen (besichert)				
Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:				
7,5000 % Arabische Republik Ägypten MTN 17/27 Reg.S	USD 401.000		287.413,66	
0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 17/27	EUR 1.126.524		1.035.579,72	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen:	EUR		1.322.993,38	1.322.993,38

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 31.07.2023

Schweiz, Franken	(CHF)	0,95901 = 1 Euro (EUR)
Vereinigete Staaten, Dollar	(USD)	1,10200 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

OTC Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
CHF				
CH1120085688	1,5400 % Gaz Finance PLC LPN Gazprom 21/27	CHF	0	400.000
EUR				
XS2281299763	3,1000 % CBOM Finance PLC LPN 21/26 Reg.S	EUR	0	400.000
XS2081543204	0,6250 % Corporación Andina de Fomento MTN 19/26	EUR	0	100.000
XS2301292400	1,5000 % Gaz Finance PLC MT LPN Gazprom 21/27 Reg.S	EUR	0	575.000
XS2408033210	1,8500 % Gaz Finance PLC MT LPN Gazprom 21/28 Reg.S	EUR	0	400.000
XS2310118893	1,6250 % Republik Nordmazedonien Bonds 21/28 Reg.S	EUR	0	125.000
XS2538441598	6,6250 % Republik Rumänien MTN 22/29 Reg.S	EUR	525.000	525.000
XS1909184753	5,2000 % Republik Türkei Notes S.INTL 18/26	EUR	0	500.000
RU000A102CK5	1,1250 % Russische Föderation Notes 20/27	EUR	0	1900.000
XS1843437036	2,2000 % RZD Capital PLC LPN Rus.Railw. 19/27	EUR	0	400.000
XS2558594391	5,0000 % Ungarn Bonds 22/27	EUR	125.000	125.000
USD				
XS2333388184	2,0000 % Abu Dhabi National Energy Co. MTN 21/28 Reg.S	USD	0	200.000
XS1515240015	4,8750 % Huarong Finance Co. II Ltd. MTN 16/26	USD	0	200.000
XS2115122538	6,3750 % Republic of Ghana MTN 20/27 Reg.S	USD	0	200.000
XS1781710543	7,2500 % Republik Kenia Notes 18/28 Reg.S	USD	0	200.000
RU000A0JXTS9	4,2500 % Russische Föderation Bonds 17/27 Reg.S	USD	0	200.000

Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)		
Devisentermingeschäfte		
Devisenterminkontrakte (Verkauf)		
Verkauf von Devisen auf Termin:		
CHF/EUR	EUR	310
USD/EUR	EUR	23.202
Devisenterminkontrakte (Kauf)		
Kauf von Devisen auf Termin:		
CHF/EUR	EUR	412
USD/EUR	EUR	29.267
Wertpapierdarlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes):		
unbefristet	EUR	11.878
(Basiswert(e): 0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 17/27, 0,7500 % Königreich Saudi-Arabien MTN 19/27 Reg.S, 2,1120 % PETRONAS Energy Canada Ltd. MTN 21/28, 2,3750 % Koenigreich Marokko Notes 20/27 Reg.S, 4,5000 % Republik Bolivien Notes 17/28 Reg.S, 4,5000 % Staat Katar Bonds 18/28 Reg.S, 4,7500 % Uzbekneftgaz JSC Notes 21/28 Reg.S, 4,8500 % Republic of South Africa Notes 17/27, 4,9500 % Listrindo Capital B.V. Notes 16/26 Reg.S, 5,0000 % MEGlobal Canada ULC MTN 20/25 Reg.S, 5,2000 % Republik Türkei Notes S.INTL 18/26, 5,7500 % Königreich Jordanien Notes 16/27 Reg.S, 5,9990 % Petrobras Global Finance B.V. Notes 17/28, 6,5000 % Bundesrepublik Nigeria MTN 17/27 Reg.S, 6,7500 % Sultanat Oman MTN 20/27 Reg.S, 6,8750 % National Power Co. Ukrenergo Notes 21/28 Reg.S, 7,5000 % Arabische Republik Ägypten MTN 17/27 Reg.S)		

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0 Euro.

Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027

Entwicklung des Sondervermögens

			EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			29.723.978,92
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		-529.005,00
2	Zwischenausschüttung(en)		-,-
3	Mittelzufluss (netto)		-3.366.712,61
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	2.953.593,80
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	2.953.593,80
	davon aus Verschmelzung	EUR	0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-6.320.306,41
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-46.394,09
5	Ergebnis des Geschäftsjahres		1.239.136,74
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-306.462,89
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		3.802.751,65
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			27.021.003,96

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
31.07.2020	EUR	EUR
31.07.2021	0,00	0,00
31.07.2022	34.068.769,70	104,56
31.07.2023	29.723.978,92	84,28
	27.021.003,96	86,88

Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.08.2022 - 31.07.2023 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	360,44	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.013.301,64	3,26
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	46.386,93	0,15
davon Negative Einlagezinsen	-217,76	-0,00
davon Positive Einlagezinsen	46.604,69	0,15
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	1.435,17	0,00
davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen	1.435,17	0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	0,00	0,00
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00	0,00
10. Sonstige Erträge	47.015,01	0,15
davon Kompensationszahlungen	47.015,01	0,15
Summe der Erträge	1.108.499,19	3,56
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-16.056,31	-0,05
2. Verwaltungsvergütung	-68.369,24	-0,22
3. Verwahrstellenvergütung	0,00	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	0,00	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-60.985,30	-0,20
davon Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	-473,62	-0,00
davon EMIR-Kosten	-7.360,36	-0,02
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-559,52	-0,00
davon Kostenpauschale	-52.591,80	-0,17
Summe der Aufwendungen	-145.410,85	-0,47
III. Ordentlicher Nettoertrag	963.088,34	3,10
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	762.377,49	2,45
2. Realisierte Verluste	-3.982.617,85	-12,80
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-3.220.240,36	-10,35
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.257.152,02	-7,26
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-306.462,89	-0,99
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	3.802.751,65	12,23
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.496.288,76	11,24
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.239.136,74	3,98

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.257.152,02	-7,26
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	2.661.492,32	8,56
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung²⁾	404.340,30	1,30
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung ³⁾	404.340,30	1,30

Umlaufende Anteile: Stück 311.031

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Betrag, um den die Ausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres übersteigt.

²⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Einrichtungsverpflichtete.

³⁾ Ausschüttung am 15. September 2023 mit Beschlussfassung vom 5. September 2023.

Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027

Anhang.

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure in EUR

27.041.742,29

Vertragspartner der derivativen Geschäfte

BNP Paribas S.A.
BofA Securities Europe S.A.
DekaBank Deutsche Girozentrale
J.P. Morgan SE

Gesamtbetrag der Kurswerte der Bankguthaben, die Dritten als Sicherheit dienen: EUR 1.250.000,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)

100% JPMORGAN EMBI Global Diversified (EUR Hedged)

Dem Sondervermögen wird ein derivatereies Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatereies Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatereies Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

kleinster potenzieller Risikobetrag 1,57%
größter potenzieller Risikobetrag 2,67%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 2,15%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwiese, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatereies Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

historische Simulation

Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

178,41%

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

Zusätzliche Angaben zu den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften (besichert)

Instrumentenart	Kontrahent	Exposure in EUR (Angabe nach Marktwerten)
Wertpapier-Darlehen	DekaBank Deutsche Girozentrale	1.322.993,38
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:		EUR 1.605.865,19
davon:		
Schuldverschreibungen		EUR 1.018.915,19
Aktien		EUR 586.950,00
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR 1.435,17
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR 473,62
Umlaufende Anteile		STK 311.031
Anteilwert		EUR 86,88

Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027

Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten) 0,49%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von insgesamt 0,20% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,08% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,20% p.a. auf Dritte. Die Kostenpauschale deckt die in den Besonderen Anlagebedingungen und im Verkaufsprospekt aufgeführten Vergütungen und Kosten ab, die dem Sondervermögen nicht separat belastet werden. Die Verwaltungsvergütung ist nicht Bestandteil der Kostenpauschale und wird dem Sondervermögen gesondert belastet.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Wesentliche sonstige Erträge		
Kompensationszahlungen	EUR	47.015,01
Wesentliche sonstige Aufwendungen		
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	473,62
EMIR-Kosten	EUR	7.360,36
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	559,52
Kostenpauschale	EUR	52.591,80
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR	7.465,95

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeitenden und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeitenden werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeitenden erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitenden

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitenden, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitenden (zusammen als "risikorelevante Mitarbeitende") unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitenden unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene

Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027

Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.

- Risikorelevante Mitarbeitende, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2022 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2022 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Mitarbeitervergütung

davon feste Vergütung	EUR	57.636.189,51
davon variable Vergütung	EUR	43.854.381,97
	EUR	13.781.807,54
Zahl der Mitarbeiter der KVG		461

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**

Geschäftsführer	EUR	11.962.579,80
weitere Risk Taker	EUR	2.094.112,05
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	1.991.350,34
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	387.352,00
	EUR	7.489.765,41

* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

** weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Verwendete Vermögensgegenstände

Wertpapier-Darlehen (besichert)	Marktwert in EUR	in % des Fondsvermögens
Verzinsliche Wertpapiere	1.322.993,38	4,90

10 größte Gegenparteien

Wertpapier-Darlehen (besichert)	Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR	Sitzstaat
DekaBank Deutsche Girozentrale	1.322.993,38	Deutschland

Art(en) von Abwicklung/Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, CCP)

Die Abwicklung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften erfolgt über einen zentralen Kontrahenten (Organisiertes Wertpapier-Darlehenssystem), per bilateralem Geschäft (Principal-Geschäfte) oder trilateral (Agency-Geschäfte). Total Return Swaps werden als bilaterales OTC-Geschäft abgeschlossen.

Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

Wertpapier-Darlehen (besichert)	absolute Beträge in EUR
unbefristet	1.322.993,38

Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten für bilaterale Geschäfte

Die Sicherheit, die der Fonds erhält, kann in liquiden Mitteln (u.a. Bargeld und Bankguthaben) oder durch die Übertragung oder Verpfändung von Schuldverschreibungen, insbesondere Staatsanleihen, geleistet werden. Schuldverschreibungen, die als Sicherheit begeben werden, müssen ein Mindestrating von BBB- aufweisen. Gibt es kein Anleiherating, so ist das Emittentenrating zu nutzen. Die Sicherheit kann auch in Aktien bestehen. Die Aktien, die als Sicherheit begeben werden, müssen in einem wichtigen Index enthalten sein.

Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten

Wertpapier-Darlehen
EUR

Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

Wertpapier-Darlehen	absolute Beträge in EUR
unbefristet	1.605.865,19

Ertrags- und Kostenanteile

Wertpapier-Darlehen	absolute Beträge in EUR	in % der Bruttoerträge des Fonds
Ertragsanteil des Fonds	1.496,78	100,00
Kostenanteil des Fonds	493,97	33,00
Ertragsanteil der KVG	493,97	33,00

Der oben ausgewiesene Kostenanteil des Fonds bzw. Ertragsanteil der KVG beinhaltet sowohl den Aufwandsersatz der Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) als auch zusätzliche Kosten Dritter. Damit werden der Infrastrukturaufwand der Kapitalverwaltungsgesellschaft und die Kosten des externen Wertpapierdarlehen-Serviceproviders für die Anbahnung, Durchführung und Abwicklung inklusive der Sicherheitenstellung abgegolten.

Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)

Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027

Eine Wiederanlage von Barsicherheiten liegt nicht vor.

Verliehene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

5,01% (EUR der gesamten Wertpapierleihe im Verhältnis zur "Summe Wertpapiervermögen - exklusive Geldmarktfonds")

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps Wertpapier-Darlehen

	absolutes Volumen der empfangenen Sicherheiten in EUR
Société Générale SFH S.A.	605.804,96
RWE AG	586.950,00
Kreditanst.f.Wiederaufbau	229.616,65
Wallonne, Région	183.493,58

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Eine Wiederanlage von Sicherheiten liegt nicht vor.

Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/Kontoführer	1
Clearstream Banking Frankfurt	1.605.865,19 EUR (absolut/verwahrter Betrag)

Eine Zuordnung der Kontrahenten zu den erhaltenen Sicherheiten ist auf Geschäftsartenebenen durch die Globalbesicherung im Einzelnen bei Total Return Swaps nicht möglich. Der ausgewiesene Wert enthält daher ausdrücklich keine Total Return Swaps, diese sind innerhalb der Globalbesicherung jedoch ausreichend besichert.

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

gesonderte Konten/Depots	0,00%
Sammelkonten/Depots	0,00%
andere Konten/Depots	0,00%
Verwahrt bestimmt Empfänger	0,00%

Da eine Zuordnung begebener Sicherheiten bei Total Return Swaps auf Geschäftsartenebene durch die Globalbesicherung im Einzelnen nicht möglich ist, erfolgt der %-Ausweis für die Verwahrarten ohne deren Berücksichtigung.

Die Summenangabe der Sicherheiten nach Instrumentenart, Restlaufzeit, Sicherheitenaussteller und Verwahrer kann rundungsbedingt von der Summe der angegebenen Einzelwerte abweichen.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrecherichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt. Dabei soll ein Einklang zwischen den Anlagezielen und Risiken sichergestellt werden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil> (Corporate Governance).

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verliehene Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50[®] oder STOXX Europe 50[®] vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informieren der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil> (Corporate Governance).

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Bei den unter der Kategorie „Nichtnotierte Wertpapiere“ ausgewiesenen unterjährigen Transaktionen kann es sich um börsengehandelte bzw. in den organisierten Markt einbezogene Wertpapiere handeln, deren Fälligkeit mittlerweile erreicht ist und die aus diesem Grund der Kategorie nichtnotierte Wertpapiere zugeordnet wurden.

Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027

Die Klassifizierung von Geldmarktinstrumenten erfolgt gemäß Einstufung des Informationsdienstleisters WM Datenservice und kann in Einzelfällen von der Definition in § 194 KAGB abweichen. Insofern können Vermögensgegenstände, die gemäß § 194 KAGB unter Geldmarktinstrumente fallen, in der Vermögensaufstellung außerhalb der Kategorie „Geldmarktpapiere“ ausgewiesen sein.

Frankfurt am Main, den 27. Oktober 2023
Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

An die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027 – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. August 2022 bis zum 31. Juli 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. August 2022 bis zum 31. Juli 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die allgemeinen Angaben zum Management und zur Verwaltung des Sondervermögens.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir dies-

bezüglich weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung ab.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht des Sondervermögens Deka-Institutionell RentSpezial EM 9/2027 unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzu beziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102

KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deko Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deko Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deko Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Deko Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 31. Oktober 2023

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH
Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz

Frankfurt am Main

Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2022

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.
Eigenmittel: EUR 93,1 Mio.

Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Matthias Danne
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main und der WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

Mitglieder

Dr. Fritz Becker, Wehrheim

Joachim Hoof
Vorsitzender des Vorstandes der Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden

Jörg Münning
Vorsitzender des Vorstandes der LBS Westdeutsche Landesbausparkasse, Münster

Peter Scherkamp, München

Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)
Mitglied des Aufsichtsrates der S-PensionsManagement GmbH, Köln
und der Sparkassen Pensionsfonds AG, Köln;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Jörg Boysen

Thomas Ketter
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A., Luxemburg;
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Europa-Allee 91
60486 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 31. Juli 2023

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka Investment GmbH

Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0
www.deka.de

